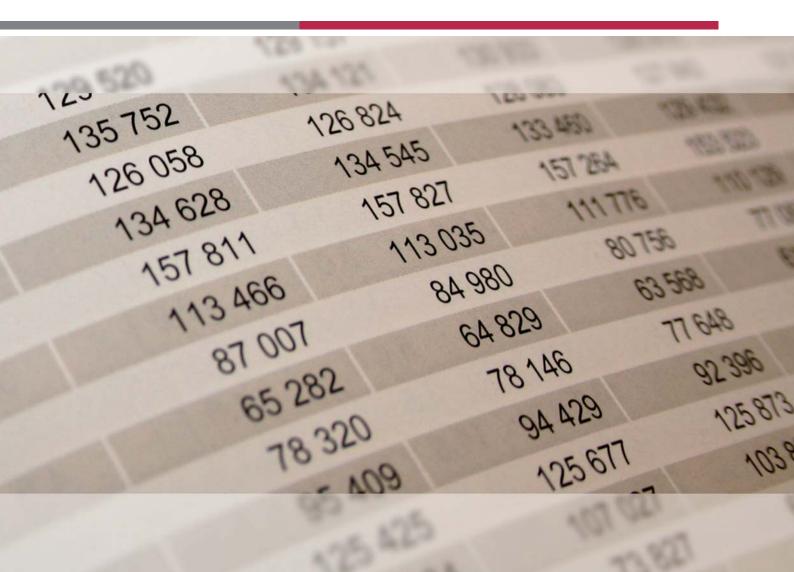


2019

STATISTISCHE BERICHTE





Baufertigstellungen 2018

Zeichenerklärungen

- 2 Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
- nichts vorhanden
- . Zahl unbekannt oder geheim
- x Nachweis nicht sinnvoll
- ... Zahl fällt später an
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- () Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
- D Durchschnitt
- p vorläufig
- r revidiert
- s geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung "50 bis unter 100" die Darstellungsform "50 – 100" verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

gkSt. große kreisangehörige Stadt

St. kreisfreie Stadt

Inhalt

		Seite
Informa	ationen zur Statistik	4
Glossa	r	6
Tabelle	e <mark>n</mark>	
T 1	Langfristige Entwicklung der Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1974–2018	8
T 2	Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten und Bauherren	9
Т3	Baufertigstellungen im Wohnbau 2018 nach Verwaltungsbezirken	11
T 4	Fertigstellungen im Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten und Bauherren	13
T 5	Fertigstellungen im Nichtwohnbau 2018 nach Verwaltungsbezirken	14
Т6	Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten und Art der Beheizung	15
Т7	Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten und verwendeter Heizenergie	16
Т8	Fertigstellungen im Wohnbau 2018 nach Gebäudearten, Bauherren sowie Durchschnittsgrößen und -kosten	17
Т9	Fertigstellungen im Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten, Bauherren sowie Durchschnittsgrößen und -kosten	18
T 10	Fertigstellungen im Fertigteilbau 2018 nach Gebäudearten und Bauherren	19
T 11	Fertiggestellte Wohngebäude im Fertigteilbau 2018 nach Verwaltungsbezirken	20
T 12	Fertiggestellte Nichtwohngebäude im Fertigteilbau 2018 nach Verwaltungsbezirken	21
T 13	Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2018 nach Raumzahl und Verwaltungsbezirken	22
Grafike	en	
G 1	Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude, Wohnungen in neuerrichteten Wohngebäuden 2008–2018	7
G 2	Errichtung neuer Wohn- und Nichtwohngebäude 2008–2018	7

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Baufertigstellungsstatistik liefert Informationen über die gemäß Landesbauordnung genehmigungs- und zustimmungsbedürftigen sowie kenntnisgabe- oder anzeigenpflichtigen oder einem Genehmigungsfreistellungsverfahren unterliegenden Bauvorhaben im Hochbau, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird.

Sie bildet mit der Bauüberhangs-, Baugenehmigungs- und Bauabgangsstatistik das System der Bautätigkeitsstatistik.

Die Ergebnisse der Statistik bilden zusammen mit den übrigen Bautätigkeitsstatistiken eine Grundlage für bauund wohnungspolitische Entscheidungen. Darüber hinaus dient sie der Fortschreibung des Wohngebäude und Wohnungsbestandes.

Rechtsgrundlagen

- EU-Recht: Verordnung (EG) Nr. 1165/98 vom 19. Mai 1998 über Konjunkturstatistiken in der jeweils geltenden Fassung.
- Bundesrecht: Gesetz über die Statistik der Bautätigkeit im Hochbau und die Fortschreibung des Wohnungsbestands (Hochbaustatistikgesetz - HBauStatG) vom 5. Mai 1998 (BGBI. I S. 869) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565) in der jeweils geltenden Fassung. Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) vom 7. August 2008 (BGBI. I S. 1658) in der jeweils geltenden Fassung.
- Landesrecht: Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24. November 1998 (GVBI. I S. 365) in der jeweils geltenden Fassung.

Erhebungsdurchführung

Die Berichterstattung über Baufertigstellungen basiert auf den von den Bauaufsichtsbehörden abgegebenen Meldungen, die nicht immer zeitgerecht übermittelt werden. Die Ergebnisse berücksichtigen daher nur diejenigen Objekte, von denen die Baufertigstellung übersandt wurde.

Als Baufertigstellungen gelten Bauvorhaben, bei denen die Bauarbeiten weitgehend abgeschlossen und die Gebäude bzw. Wohnungen bereits bezugsfertig oder bezogen sind. Entscheidend für den Zeitpunkt der Fertigstellung ist nicht die Gebrauchsabnahme, sondern die Möglichkeit des Beginns der Nutzung. Es handelt sich um eine laufende Erhebung mit jährlicher Aufbereitung.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen bzw. Wohnoder Nutzfläche führen. Dadurch können in den Tabellen auch negative Werte stehen.

Berichtszeitraum/-zeitpunkt und Periodizität

Die Erhebungsvordrucke werden monatlich von den Bauaufsichtsbehörden an das statistische Landesamt weitergeleitet. Die Aufbereitung der Daten erfolgt jährlich.

Erhebungseinheiten und -merkmale

Erhebungseinheiten sind (Wohn- oder Nichtwohn-)Gebäude oder Gebäudeteile. Es werden neben der Errichtung neuer Gebäude auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden erfasst. Dabei werden im Wohnbau alle genehmigungspflichtigen oder zustimmungsbedürftigen Hochbaumaßnahmen einbezogen. Von der Erhebung ausgenommen sind lediglich behelfsmäßige Unterkünfte (z. B. Baracken, Gartenlauben, Wohncontainer) sowie Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser unter einer Mindestgröße von 50 m2 Wohnfläche. Im Nichtwohnbau werden so genannte Bagatellbauten bis zu einem Volumen von 350 m3 Rauminhalt oder 18.000 EUR veranschlagte Kosten des Bauwerkes nicht erfasst.

Zum Erhebungsprogramm der Baugenehmigung gehört die Erfassung der Angaben zur wirtschaftssystematischen Zuordnung des Bauherrn, Art des Gebäudes, Art der Bautätigkeit, Angaben zur Größe des Bauwerkes, zur Heizungsart und Heizenergie sowie veranschlagte Baukosten sowie seit dem Jahr 2012 die Warmwasseraufbereitung, Lüftung/ Kühlung und Angaben zum EEWärmeG.

Regionale Ebene

Die Ergebnisse werden in dieser Veröffentlichung bis auf Kreisebene nachgewiesen.

Vergleichbarkeit / Klassifikationen

Zur Gewährleistung einer einheitlichen Zuordnung und Abgrenzung von Begriffen gilt für die Statistik der Baufertigstellungen die Systematik der Bauwerke.

Glossar

Art der Beheizung

Fernheizung liegt vor, wenn größere Bezirke von einem entfernten, zentralen Heizwerk aus beheizt werden. Blockheizung liegt vor, wenn ein Block ganzer Häuser von einem Heizsystem aus beheizt wird und die Heizquelle an einem der Gebäude angebaut ist oder sich in unmittelbarer Nähe befindet. Zentralheizung liegt vor, wenn ein Gebäude über ein Röhrensystem von einer im Gebäude befindlichen Heizquelle aus beheizt wird. Etagenheizung ist eine Form der Heizung, bei der die Räume einer Etage von einer Heizquelle über ein Röhrensystem beheizt werden.

Baugenehmigung

Eine Baugenehmigung ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

Bauherr

Bauherr ist, wer im eigenen Namen und für eigene oder fremde Rechnung Bauvorhaben durchführt oder durchführen lässt. Es wird zwischen öffentlichen Bauherren (Bund, Länder, Gemeinden und Sozialversicherungen), Unternehmen, privaten Haushalten sowie Organisationen ohne Erwerbszweck unterschieden.

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen.

Errichtung neuer Gebäude

Unter der Errichtung neuer Gebäude werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses. Unter **Fertigteilbauweise** wird die Errichtung eines Bauwerkes mit vorgefertigten Bauteilen (Fertigteilen) verstanden. Ein Bauwerk gilt im Hochbau als Fertigteilbau, wenn überwiegend geschosshohe oder raumbreite Fertigteile, z.B. großformatige Wandtafeln, für Außen- oder Innenwände verwendet werden. Fertigteile in diesem Sinne sind tragende, mit Anschlussmitteln versehene Bauteile, die in der Regel nicht an der Einbaustelle hergestellt werden. Sie müssen mit Hilfe ihrer Anschlussmittel sowie ohne weitere Bearbeitung zum Bauwerk zusammengefügt oder mit örtlich (am Bau) hergestellten Bauteilen fest verbunden werden können. Hierbei ist notwendig, dass der überwiegende Teil der tragenden Konstruktion (gemessen am Rauminhalt) aus Fertigteilen besteht. Für die Beurteilung "überwiegend" sind die meist konventionell errichteten Fundamente oder Kellergeschoss mit zu berücksichtigen.

Als **konventionelle Bauten** gelten Bauvorhaben, die nicht aus Fertigteilen im obigen sinne zusammengefügt sind.

Gebäude

Gebäude sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und die von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung durch Wände nicht an.

Nichtwohngebäude

Nach der Systematik der Bauwerke sind Nichtwohngebäude solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

Die Nichtwohngebäude sind untergliedert in die Gebäudearten

- Anstaltsgebäude
- Büro- und Verwaltungsgebäude
- Landwirtschaftliche Betriebsgebäude
- Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude

- darunter: Fabrik- und Werkstattgebäude
- Handels- und Lagergebäude
- Hotels und Gaststätten
- Sonstige Nichtwohngebäude.

Nutzfläche

Unter der Nutzfläche versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Nutzfläche gem. DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird.

Rauminhalt

Der Rauminhalt ist das von den äußeren Begrenzungsflächen eines Gebäudes eingeschlossenen Volumen (Bruttorauminhalt); d.h. das Produkt aus der überbauten Fläche und der anzusetzenden Höhe; es umfasst auch den Rauminhalt der Konstruktion (DIN 277 Teil1).

Verwendeter Baustoff

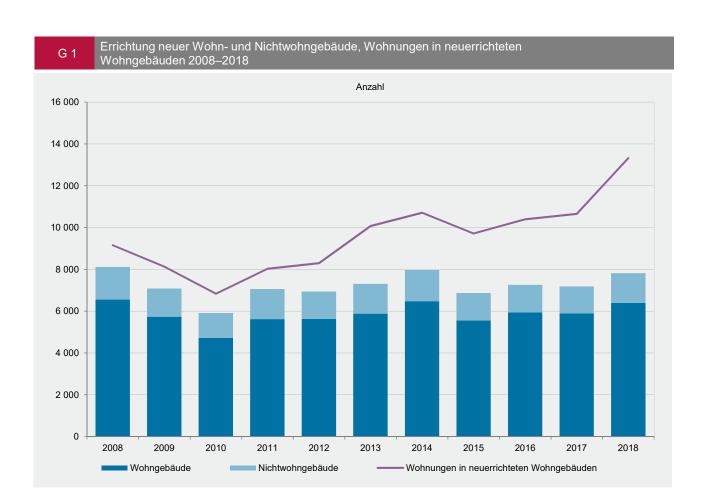
Überwiegend verwendeter Baustoff ist derjenige, der bei der Erstellung der tragenden Konstruktion des Gebäudes überwiegend Verwendung findet.

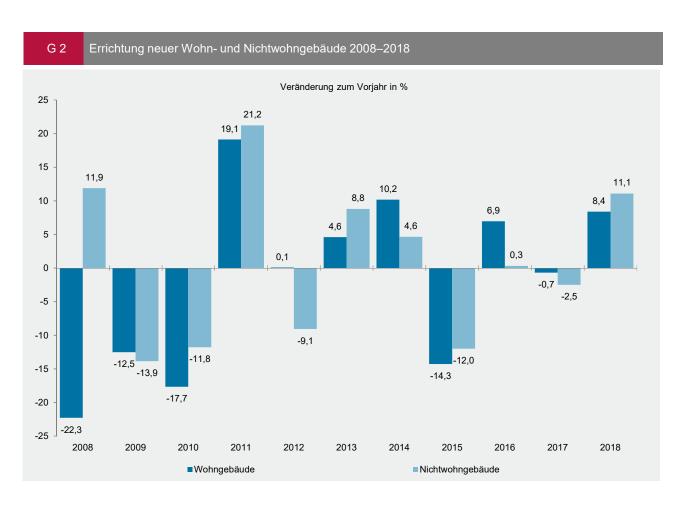
Veranschlagte Kosten

Veranschlagte Kosten im Sinne der Bautätigkeitsstatistik sind die Kosten des Bauwerks gemäß DIN 276 Kostengr. 300 und 400 und somit die Kosten der Baukonstruktionen einschl. der Erdarbeiten und baukonstruktiven Einbauten sowie der technischen Einbauten. Die Umsatzsteuer ist in den veranschlagten Kosten enthalten.

Vorwiegende Heizenergie

Unter vorwiegend verwendeter Heizenergie wird die Energieart verstanden, die gemessen an der Gesamtheizleistung für das Gebäude überwiegt. Man unterscheidet Öl, Gas, Strom, Fernwärme, Geothermie, Umweltthermie, Solarthermie sowie sonstige Energiearten (z.B. Holz und andere regenerative Energieträger).





T 1 Langfristige Entwicklung der Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 1974–2018

	А	lle Baumaßnah	ımen		Errichtung ne	euer Gebäude			Bnahmen an Ien Gebäuden
Jahr	Gebäude/	Woh-	veran-	Wohn	gebäude	Nichtwoh	ngebäude		Anteil an allen
oan	Baumaß- nahmen	nungen ¹	schlagte Baukosten ¹	insgesamt	Wohnungen	insgesamt	Rauminhalt	insgesamt	Baufertig- stellungen
	An	zahl	1 000 EUR		Anzahl		1 000 m³	Anzahl	%
4074	47.070	22.474	0.007.040	44.470	20.047	0.700	44.544		
1974	17 272	33 174	2 227 046	14 476	30 247	2 796	11 544	•	-
1975	15 254 15 953	26 872	2 123 213	12 670	24 235 22 670	2 584	10 835 9 835	•	•
1976	17 194	25 365	2 183 010 2 359 875	13 338		2 615		•	•
1977		26 366		14 590	23 374	2 604	9 602	•	•
1978 1979	18 024 15 945	25 205 22 502	2 455 838 2 283 508	15 465 13 844	22 288 20 534	2 559 2 101	9 529 9 014	•	•
1980	18 032	25 142	2 786 980	15 421	20 554	2 611	10 273	•	-
1981	16 256	23 705	2 904 593	13 959	23 126	2 297	9 695	•	•
1981	14 153	23 703	2 864 269	11 920	20 113	2 233	8 761	•	-
1983	16 656	22 363	2 806 672	11 023	20 480	2 039	8 344	3 594	21,6
1984	17 403	25 541	3 221 887	11 522	23 399	2 236	9 509	3 645	20,9
1985	16 640	21 458	2 824 094	10 637	19 608	2 045	6 620	3 958	23,8
1986	14 433	16 543	2 410 836	9 011	14 843	1 737	6 633	3 685	25,5
1987	13 717	14 846	2 272 959	8 372	13 311	1 668	5 959	3 677	26,8
1988	14 522	14 164	2 664 299	8 505	12 565	1 816	9 382	4 201	28,9
1989	16 804	16 155	2 905 345	10 106	14 497	1 949	8 288	4 749	28,3
1990	15 569	17 282	2 925 216	9 172	15 250	1 883	8 897	4 514	29,0
1991	16 731	20 657	3 234 745	9 628	17 772	1 844	9 741	5 259	31,4
1992	16 720	21 340	3 491 578	9 563	18 349	1 896	11 528	5 261	31,5
1993	18 457	27 310	4 270 671	10 945	23 984	1 903	10 186	5 609	30,4
1994	22 322	34 120	5 167 672	13 907	30 297	1 879	9 500	6 536	29,3
1995	21 313	34 822	5 235 610	12 845	30 467	1 802	8 532	6 666	31,3
1996	17 433	26 989	4 385 765	9 765	23 449	1 738	8 067	5 930	34,0
1997	21 431	27 202	5 031 965	10 821	22 342	1 949	9 935	8 661	40,4
1998	18 795	24 061	4 661 178	10 902	21 149	1 967	9 026	5 926	31,5
1999	21 256	24 094	5 012 516	12 381	20 932	2 310	11 483	6 565	30,9
2000	20 470	22 749	4 570 355	12 557	20 180	2 071	10 277	5 842	28,5
2001	16 511	17 325	3 946 386	9 785	15 461	1 696	8 989	5 030	30,5
2002	17 881	17 374	4 186 347	9 916	15 041	1 983	11 000	5 982	33,5
2003	16 824	15 202	3 964 721	9 336	13 104	1 743	11 963	5 745	34,1
2004	17 421	16 611	3 931 316	10 410	14 643	1 602	8 600	5 409	31,0
2005	15 755	14 488	3 375 930	9 414	12 773	1 406	7 300	4 935	31,3
2006	16 246	14 660	3 485 977	9 556	12 814	1 528	8 335	5 162	31,8
2007	14 557	12 904	3 272 682	8 432	11 267	1 399	8 895	4 726	32,5
2008	12 609	10 784	2 957 125	6 551	9 151	1 565	10 588	4 493	35,6
2009	11 088	9 336	3 026 580	5 730	8 129	1 348	11 143	4 010	36,2
2010	9 355	8 032	2 668 879	4 717	6 833	1 189	8 473	3 449	36,9
2011	11 060	9 239	3 084 990	5 618	8 028	1 441	9 417	4 001	36,2
2012	10 563	9 470	2 973 180	5 621	8 298	1 310	10 090	3 632	34,4
2013	11 527	11 791	3 472 196	5 879	10 072	1 425	9 346	4 223	36,6
2014	12 407	12 572	3 732 542	6 476	10 711	1 491	9 600	4 440	35,8
2015	10 723	11 197	3 533 322	5 550	9 714	1 312	8 503	3 861	36,0
2016	11 398	12 448	3 613 711	5 935	10 395	1 316	7 868	4 147	36,4
2017	11 054	12 707	3 662 294	5 894	10 656	1 283	8 881	3 877	35,1
2018	11 866	15 408	4 290 628	6 387	13 320	1 425	9 030	4 054	34,2

¹ Einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden.

T 2	Baufertigstellungen im Wohnbau- und Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten und Bauherren
-----	---

	Insgesamt (einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden)								
Gebäudeart	Gebäude/	Nutzfläche	Wohr	ungen	Wohnräume	veran- schlagte			
Bauherr	Baumaßnahmen	, rualina o i i o	insgesamt	Wohnfläche		Baukosten			
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR			
Wohn- und Nichtwohngebäude	11 866	17 649,1	15 408	17 133,8	68 801	4 290 628			
		Wohnbau							
Wohngebäude zusammen	9 352	3 168,2	15 277	17 015,2	68 440	2 871 772			
davon		,		,					
Wohngebäude mit 1 Wohnung									
Wohngebäude mit 2 Wohnungen		-		-	-	-			
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen		-							
Wohnheime	29	137,3	1 006	317,1	1 711	72 247			
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	546	548,6	4 255	3 636,8	14 362	571 566			
	Bau	herren beim W	ohnbau						
Öffentliche Bauherren	46	20,2	192	160,9	655	32 658			
Unternehmen	1 147	796,9	5 875	4 865,8	19 897	753 620			
Webpungsunternehmen	888	697,7	5 221	4 265,7	17 182	647 011			
Wohnungsunternehmen Immobilienfonds	8	11,0	37	36,8	17 102	6 127			
Sonstige Unternehmen	251	88,2	617	563,4	2 587	100 482			
Private Haushalte	8 129	2 292,6	8 930	11 868,9	47 390	2 055 961			
Organisationen ohne Erwerbszweck	30	58,5	280	119,6	498	29 533			
		Nichtwohnba							
Nichtushagehäude zugenamen	2 514		131	118,6	361	1 418 856			
Nichtwohngebäude zusammen davon	2 5 14	14 480,9	131	110,0	301	1 410 000			
Anstaltsgebäude	47	347,7	1	-1,4	-7	76 265			
Büro- und Verwaltungsgebäude	267	1 463,5	31	26,7	87	251 286			
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	285	1 414,6	21	21,4	83	85 658			
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 486	9 924,1	79	77,3	245	738 374			
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	302	2 690,8	27	27.1	103	222 762			
Handels- und Lagergebäude	666	5 696,3	43	27,1 54,7	174	364 934			
Hotels und Gaststätten	135	363,3	-3	-15,8	-71	67 197			
Sonstige Nichtwohngebäude	429	1 331,0	-5 -1	-5,5	-47	267 273			
darunter: ausgewählte Infrastrukturgebäude	467	1 779,9	-9	-16,2	-81	348 690			
	Bauhe	erren beim Nich	twohnbau						
Öffentliche Bauherren	294	1 118,5	-8	-6,8	-42	256 293			
Unternehmen	1 578	11 909,0	89	82,3	278	968 704			
davon									
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	270	1 418,5	13	13,0	48	69 819			
Produzierendes Gewerbe	445	4 111,6	21	18,6	84	322 914			
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungsgewerbe, Verkehr und Nachrichtenübermittlung	863	6 378,8	55	50,7	146	575 971			
darunter: Immobilienfonds	16	596,2	-	-	-	37 756			
Private Haushalte	534	894,4	51	47,3	138	99 360			
Organisationen ohne Erwerbszweck	108	559,0	-1	-4,3	-13	94 499			

			Errichtung neu	ıer Gebäude		
Gebäudeart				Wohn	ungen	veran-
Bauherr	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	insgesamt	Wohnfläche	schlagte Baukosten
	Anzahl	1 000 m ³	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR
Wohn- und Nichtwohngebäude	7 812	16 987	17 011,2	13 413	14 926,4	3 554 09
		Wohnbau				
Wohngebäude zusammen davon	6 387	7 958	4 097,4	13 320	14 828,6	2 478 60
Wohngebäude mit 1 Wohnung	5 060	4 336	2 179,0	5 060	8 068,1	1 367 56
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	692	803	384,8	1 384	1 561,9	253 58
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	622	2 625	1 392,6	5 912	4 896,9	792 44
Wohnheime	13	194	141,1	964	301,7	65 00
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	354	1 662	894,1	3 615	3 082,1	495 94
	Bau	herren beim Wo	ohnbau			
Öffentliche Bauherren	24	64	28,8	180	151,3	29 09
Unternehmen	982	2 298	1 188,3	5 179	4 303,8	671 35
davon						
Wohnungsunternehmen	789	2 020	1 041,0	4 663	3 790,6	583 82
Immobilienfonds	6	21	11,0	37	36,6	6 07
Sonstige Unternehmen	187	257	136,3	479	476,5	81 45
Private Haushalte	5 368	5 514	2 824,3	7 678	10 256,3	1 751 83
Organisationen ohne Erwerbszweck	13	82	56,1	283	117,2	26 32
		Nichtwohnba	J			
Nichtwohngebäude zusammen	1 425	9 030	12 913,8	93	97,8	1 075 48
davon						
Anstaltsgebäude	11	124	279,4	-	-	45 86
Büro- und Verwaltungsgebäude	128	710	1 357,2	33	31,9	221 70
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	214	880	1 321,2	5	5,9	61 73
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	914	6 742	8 884,7	36	46,0	580 10
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	180	1 731	2 306,5	12	15,7	183 31
Handels- und Lagergebäude	423	4 369	5 219,7	13	18,4	288 03
Hotels und Gaststätten	25	118	274,0	2	1,1	42 50
Sonstige Nichtwohngebäude	158	575	1 071,4	19	14,0	166 08
darunter: ausgewählte Infrastrukturgebäude	167	715	1 387,3	11	6,9	216 27
	Bauhe	erren beim Nicht	wohnbau			
Öffentliche Bauherren	122	456	939,0	-	-	173 89
Unternehmen	929	7 901	10 672,6	68	74,9	765 25
davon Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung,	040	074	1 224 2	-	E 0	60.50
Fischerei Produzierendes Gewerbe	213 278	874 2 664	1 321,3 3 643,5	5 19	5,9 19,0	60 58 265 94
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungsgewerbe, Verkehr und	438	4 363	5 707,8	44	50,0	438 71
Nachrichtenübermittlung						
darunter: Immobilienfonds	8	637	596,2	-	-	36 18
Private Haushalte	331	416	803,6	17	19,0	68 46

T 3 Baufertigstellungen im Wohnbau 2018 nach Verwaltungsbezirken

	(eins		lle Baumaßnahm aßnahmen an be		uden)		ng neuer ebäude
\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\\	Gebäude/	Nive	Wohn	ungen	veran-		D
Verwaltungsbezirk	Bau- maßnahmen	Nutz- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche	schlagte Baukosten	Gebäude	Raum- inhalt
	Anzahl	100 m²	Anzahl	100 m²	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³
5	0.4					•	40
Frankenthal (Pfalz), St.	21	- 2,9	38	38,5	5 292	8	12
Kaiserslautern, St.	145	57,6	241	314,8	46 168	115	148
Koblenz, St.	149	63,4	264	308,5	51 519	93	138
Landau i. d. Pf., St.	121 296	- 22,2	307 527	299,3	51 150 89 931	51 160	116 268
Ludwigshafen a. Rh., St.	296 267	69,0 238,6	1 451	584,0 864,5	158 721	141	431
Mainz, St.	123		261	293,2	44 608	74	142
Neustadt a. d. Weinstr., St. Pirmasens, St.	36	67,6 3,4	41	293,2 49,5	7 670	17	20
	33	2,5	87	49,5 84,5	18 439	5	41
Speyer, St. Trier, St.	164	2,3 71,2	776	653,4	123 346	96	303
Worms, St.	96	71,2 51,0	187	204,7	25 589	41	88
Zweibrücken, St.	50 50	4,9	162	63,4	11 250	26	24
Zweiblücken, St.	50	4,9	102	03,4	11 250	20	24
Ahrweiler	318	114,4	504	586,8	98 751	240	280
Altenkirchen (Ww.)	149	32,9	142	190,8	31 106	93	92
Alzey-Worms	259	124,8	480	496,4	83 227	207	247
Bad Dürkheim	320	84,5	360	468,5	85 228	207	217
Bad Kreuznach	477	159,6	847	909,7	151 681	352	427
Bad Kreuznach, gkSt.	251	111,1	553	548,4	90 371	189	266
Bernkastel-Wittlich	384	116,9	506	587,5	105 705	279	272
Birkenfeld	127	31,9	102	149,0	27 368	74	76
ldar-Oberstein, gkSt.	41	3,9	34	49,4	9 317	20	23
Cochem-Zell	153	56,0	142	208,6	36 334	100	98
Donnersbergkreis	127	41,9	144	199,7	33 414	101	99
Eifelkreis Bitburg-Prüm	436	142,1	643	790,2	136 682	312	373
Germersheim	363	76,7	575	646,4	104 806	215	274
Kaiserslautern	186	46,9	175	279,6	44 559	136	135
Kusel	128	39,9	126	200,6	31 879	103	98
Mainz-Bingen	1 054	434,5	1 603	1 979,6	329 839	799	932
Bingen am Rhein, gkSt.	46	36,1	122	129,9	23 725	25	60
Ingelheim am Rhein, gkSt.	74	48,6	180	174,1	35 135	43	84
Mayen-Koblenz	534	212,5	812	932,5	157 624	361	460
Andernach, gkSt.	44	67,0	154	159,4	34 746	31	97
Mayen, gkSt.	43	18,2	118	99,7	17 610	29	46
Neuwied	260	78,3	344	416,7	66 850	180	204
Neuwied, gkSt.	78	33,2	133	137,7	22 130	38	67
Rhein-Hunsrück-Kreis	171	- 5,8	276	338,1	53 806	122	131
Rhein-Lahn-Kreis	273	78,9	281	357,3	61 786	173	165
Lahnstein, gkSt.	44	6,4	41	58,3	9 501	25	24
Rhein-Pfalz-Kreis	420	136,4	645	766,2	123 200	276	359
Südliche Weinstraße	328	119,3	415	512,6	85 801	226	239
Südwestpfalz	257	79,3	221	331,2	56 224	176	162
Trier-Saarburg	524	162,8	673	872,5	154 668	374	414
Vulkaneifel	117	31,5	129	163,3	27 833	79	79
Westerwaldkreis	486	167,9	790	873,0	149 718	375	394
Pheinland Pfolz	9 352	2 160 2	15 277	17 015 0	9 271 77 9	6 387	7 958
Rheinland-Pfalz kreisfreie Städte	9 352 1 501	3 168,2	4 342	17 015,2	2 871 772	6 387 827	
		604,1 2 564 1		3 758,2 13 257 0	633 683		1 732 6 225
Landkreise	7 851	2 564,1	10 935	13 257,0	2 238 089	5 560	6 225

noch: T 3 Baufertigstellungen im Wohnbau 2018 nach Verwaltungsbezirken

		Errichtung neuer Wohngebäude		Davon Wohngebäude mit Wohnungen					
	Wohn	-	veran-		_	3 ode	r mehr		
Verwaltungsbezirk	ins- gesamt	Wohn- fläche	schlagte Baukosten	1	2	Gebäude	Wohnunge		
	Anzahl	100 m²	1 000 EUR		Anz	zahl			
Frankenthal (Pfalz), St.	20	23,6	3 211	5	-	3	1		
Kaiserslautern, St.	233	297,8	43 607	95	6	12	11:		
Koblenz, St.	239	269,4	43 405	53	13	27	16		
andau i. d. Pf., St.	227	215,1	35 237	31	2	18	19.		
₋udwigshafen a. Rh., St.	486	525,1	76 460	121	5	34	35		
Mainz, St.	1 340	771,6	139 023	108	8	23	46		
Neustadt a. d. Weinstr., St.	244	266,0	37 968	56	7	11	17		
Pirmasens, St.	36	40,5	6 471	15	-	2	2		
Speyer, St.	65	69,6	14 458	1	2	2	6		
Trier, St.	627	534,6	101 655	54	8	33	53		
Worms, St.	176	177,1	20 707	22	4	15	14		
Zweibrücken, St.	150	51,0	8 874	20	4	1	:		
Ahrweiler	444	527,1	85 892	181	29	29	19		
	118			82	6	5			
Altenkirchen (Ww.)		164,0	26 974				2		
Alzey-Worms	456	464,5	77 221	176	16	15	24		
Bad Dürkheim	310	402,5	72 146	168	24	15	9		
Bad Kreuznach	732	799,4	133 621	269	52	31	35		
Bad Kreuznach, gkSt.	487	495,0	82 576	128	36	25	28		
Bernkastel-Wittlich	448	516,4	93 061	222	39	18	14		
Birkenfeld	86	125,6	23 193	69	2	3	1		
ldar-Oberstein, gkSt.	27	37,9	7 660	16	2	2			
Cochem-Zell	121	174,7	30 801	87	8	5	1		
Donnersbergkreis	134	185,4	31 200	91	7	3	2		
Eifelkreis Bitburg-Prüm	457	623,9	113 168	271	32	9	12		
Germersheim	448	499,0	82 680	160	28	27	23		
Kaiserslautern	158	256,2	40 664	120	12	4	1		
Kusel	120	182,5	28 821	90	11	2			
Mainz-Bingen	1 504	1 821,6	293 881	620	103	76	67		
Bingen am Rhein, gkSt.	111	113,1	18 593	7	9	9	8		
Ingelheim am Rhein, gkSt.	164	158,2	29 421	27	3	13	13		
Mayen-Koblenz	730	839,1	143 249	267	42	48	33		
Andernach, gkSt.	151	152,5	33 292	19	3	8	12		
Mayen, gkSt.	105	88,1	15 785	17	4	7	4		
Neuwied	321	392,4	61 568	140	23	17	13		
Neuwied, gkSt.	126	134,8	19 706	22	6	10	9		
Rhein-Hunsrück-Kreis	196	244,4	40 295	101	12	9	7		
Rhein-Lahn-Kreis	241	315,2	53 684	151	15	7	6		
Lahnstein, gkSt.	36	50,0	8 913	22	1	2	1		
Rhein-Pfalz-Kreis	591	682,3	108 864	197	44	35	30		
Südliche Weinstraße	338	440,0	71 910	177	30	19	10		
Südwestpfalz	204	294,1	48 989	155	18	3	10		
Frier-Saarburg	602	779,0	134 264	295	43	36	22		
/ulkaneifel	111			295 64	43 10				
vuikaneitei Vesterwaldkreis	607	138,7 719,6	23 851 127 533	326	10 27	5 20	2 21		
		-,-				-			
Rheinland-Pfalz	13 320	14 828,6	2 478 606	5 060	692	622	5 91		
kreisfreie Städte	3 843	3 241,3	531 076	581	59	181	2 24		
Landkreise	9 477	11 587,3	1 947 530	4 479	633	441	3 66		

T 4 Fertigstellungen im Nichtwohnbau 2018 na	ach Gebäudearten und Bauherren
--	--------------------------------

	(einschl. B	_	esamt nen an bes	t. Gebäuden)	en) Errichtung neuer Gebäude				
Gebäudeart Bauherr	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten
	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
Nichtwohngebäude insgesamt	2 514	14 480,9	131	1 418 856	1 425	9 030	12 913,8	93	1 075 486
davon	2 3 14	14 400,3	101	1 4 10 030	1 423	9 000	12 910,0	93	1 07 3 400
Öffentliche Bauherren	294	1 118,5	-8	256 293	122	456	939,0	-	173 895
Unternehmen Private Haushalte	1 578 534	11 909,0 894,4	89 51	968 704 99 360	929 331	7 901 416	10 672,6 803,6	68 17	765 252 68 468
Organisationen ohne Erwerbszweck	108	559,0	-1	94 499	43	256	498,7	8	67 871
		(Gebäudea	arten					
Anotoltogohäudo	47	347,7	1	76 265	11	124	279,4		45 865
Anstaltsgebäude davon	47	341,1	'	70 203	11	124	219,4	-	45 605
Öffentliche Bauherren	14	64,7	1	19 911	1	12	18,8	-	4 048
Unternehmen	15	171,5	-	26 015	7	70	159,0	-	22 167
Private Haushalte Organisationen ohne Erwerbszweck	18	- 111,4	-	30 339	3	42	- 101,7	-	19 650
Büro- und Verwaltungsgebäude	267	1 463,5	31	251 286	128	710	1 357,2	33	221 701
davon		,-					,—		
Öffentliche Bauherren	13	181,2	-2	49 865	7	89	175,9	-	49 395
Unternehmen	221 23	1 153,8	23 10	179 360	110 9	565 42	1 067,7	25 8	156 300 11 929
Private Haushalte Organisationen ohne Erwerbszweck	10	89,5 39,0	-	15 137 6 924	2	14	82,3 31,3	-	4 077
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	285	1 414,6	21	85 658	214	880	1 321,2	5	61 733
davon	200	1 4 14,0	21	00 000	214	000	1 321,2	5	01733
Öffentliche Bauherren	1	0,8	-	60	1	0	0,8	-	60
Unternehmen	251	1 337,4	15	81 642	195	838	1 250,4	5	58 717
Private Haushalte Organisationen ohne Erwerbszweck	33	76,4 -	6	3 956 -	18 -	41 -	70,0 -	-	2 956 -
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	1 486	9 924,1	79	738 374	914	6 742	8 884,7	36	580 105
davon	70	200.4		00.050	40	404	0.47.4		05.470
Öffentliche Bauherren Unternehmen	73 975	268,1 8 843,0	- 51	32 652 625 594	46 573	101 6 244	247,1 7 898,5	30	25 478 496 956
Private Haushalte	416	668,6	27	69 869	282	309	604,7	6	47 932
Organisationen ohne Erwerbszweck	22	144,4	1	10 259	13	87	134,5	-	9 739
darunter									
Fabrik- und Werkstattgebäude davon	302	2 690,8	27	222 762	180	1 731	2 306,5	12	183 311
Öffentliche Bauherren	13	42,3	-	7 503	9	21	37,6	-	5 541
Unternehmen	271	2 600,6	19	212 059	163	1 683	2 225,8	12	175 701
Private Haushalte	16 2	45,5	8	3 125	8	27	43,0	-	2 069
Organisationen ohne Erwerbszweck Handels- und Lagergebäude	666	2,4 5 696,3	43	75 364 934	423	4 369	5 219,7	13	288 032
davon	04	F6 0		E 070	47	20	F2 0		E 0E0
Öffentliche Bauherren Unternehmen	21 521	56,9 5 267,8	- 28	5 878 327 065	17 326	29 4 118	53,0 4 799,2	- 11	5 059 257 349
Private Haushalte	115	254,7	15	24 639	74	146	256,7	2	18 597
Organisationen ohne Erwerbszweck	9	116,9	-	7 352	6	77	110,9	-	7 027
Hotels und Gaststätten davon	135	363,3	-3	67 197	25	118	274,0	2	42 504
Öffentliche Bauherren	7	12,4	-	4 578	2	5	10,8	-	2 945
Unternehmen	91	232,2	-2	42 138	15	69	166,1	2	23 901
Private Haushalte Organisationen ohne Erwerbszweck	31 6	109,3 9,5	-2 1	19 306 1 175	5 3	41 3	88,3 8,7	-	14 585 1 073
Sonstige Nichtwohngebäude	429	1 331,0	-1	267 273	158	575	1 071,4	19	166 082
davon				,==					
Öffentliche Bauherren	193	603,8	-7	153 805	67	253	496,5	-	94 914
Unternehmen Private Haushalte	116 62	403,3 59,9	- 8	56 093 10 398	44 22	184 25	297,0 46,7	8	31 112 5 651
Organisationen ohne Erwerbszweck	58	264,1	-2	46 977	25	113	231,3	8	34 405
Organisationen onne Erwerbszweck	58	∠04, I	-2	40 977	25	113	231,3	ď	34 40

T 5 Fertigstellungen im Nichtwohnbau 2018 nach Verwaltungsbezirken

	(einschl. B	-	esamt nen an bes	t. Gebäuden)		Erricht	tung neuer (Gebäude	
Verwaltungsbezirk	Ge- bäude/ Baumaß- nahmen	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten	Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Woh- nungen	veran- schlagte Baukosten
	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR
	•	•							
Frankenthal (Pfalz), St.	10	14,2	1	1 504	4	7	12,8	-	1 228
Kaiserslautern, St.	25	245,8	-	29 171	19	143	206,5	1	25 750
Koblenz, St.	41	273,1	12	34 042	17	122	266,9	8	27 854
Landau i. d. Pf., St.	53	488,7	2	47 407	28	242	473,2	1	37 051
Ludwigshafen a. Rh., St. Mainz, St.	56 53	517,6 347,9	2 15	62 840 73 858	27 19	216 162	455,6 323,0	2	43 551 61 240
Neustadt a. d. Weinstr., St.	26	148,7	-2	18 541	18	99	138,4	-	16 438
Pirmasens, St.	14	97,9	-2	14 306	6	77	99,9	-	11 671
Speyer, St.	26	87,9	-5	12 676	13	41	73,0	3	8 862
Trier, St.	42	239,2	-3	43 879	12	88	153,8	-	20 093
Worms, St.	21	254,9	1	12 390	9	185	246,9	1	10 901
Zweibrücken, St.	33	175,3	4	12 664	15	96	153,2	1	10 678
Ahrweiler	76	631,6	4	43 443	52	448	536,8	6	34 371
Altenkirchen (Ww.)	58	287,4	4	31 408	35	170	237,5	9	24 078
Alzey-Worms	53	249,4	2	22 782	33	138	233,1	2	18 959
Bad Dürkheim	82	320,4	-4	34 468	46	215	271,2	3	23 877
Bad Kreuznach	99	607,5	16	85 242	50	330	564,0	4	73 684
Bad Kreuznach, gkSt.	62	508,8	17	75 853	33	278	481,7	3	67 875
Bernkastel-Wittlich	122	997,0	13	83 111	73	607	950,3	3	72 184
Birkenfeld	53	123,8	-1	18 143	32	69	109,7	1	11 963
Idar-Oberstein, gkSt.	17	39,3	1	4 948	10	21	35,2	1	3 538
Cochem-Zell	83	308,2	-	21 609	42	155	284,6	-	15 953
Donnersbergkreis	32	129,2	-	6 909	18	48	112,5	-	5 627
Eifelkreis Bitburg-Prüm	161	788,5	4	52 120	117	459	722,9	-	41 853
Germersheim	112 40	610,4	5	55 017 16 122	49	357	536,1	4	43 353
Kaiserslautern Kusel	29	182,4 106,9	-1 -	14 063	22 19	107 78	149,4 110,8	1	10 364 11 207
Mainz-Bingen	183	1 369,5	19	124 986	104	7 o 1 177	1 265,1	7	82 334
Bingen am Rhein, gkSt.	18	84,9	1	8 177	12	64	82,9	2	7 591
Ingelheim am Rhein, gkSt.	25	99,6	1	27 916	14	64	84,1	-	18 626
Mayen-Koblenz	148	895,3	14	81 813	96	400	663,3	6	64 276
Andernach, gkSt.	14	106,0	-	13 058	12	63	102,5	-	12 753
Mayen, gkSt.	11	35,7	2	3 172	6	18	29,7	2	2 098
Neuwied	76	549,1	1	57 762	42	378	491,1	2	43 544
Neuwied, gkSt.	24	123,0	-	15 188	10	100	105,7	_	9 642
Rhein-Hunsrück-Kreis	67	316,2	9	29 162	39	194	277,0	9	23 549
Rhein-Lahn-Kreis	69	131,2	-	18 314	30	65	106,6	-	10 437
Lahnstein, gkSt.	6	12,2	-	2 081	5	5	8,8	-	1 389
Rhein-Pfalz-Kreis	57	677,4	2	38 434	30	736	664,8	-	31 322
Südliche Weinstraße	94	461,7	2	55 061	51	255	399,8	1	30 532
Südwestpfalz	78	269,5	2	25 801	44	140	229,7	2	20 523
Trier-Saarburg	106	390,7	11	49 148	64	215	358,5	-	37 098
Vulkaneifel	61	327,2	2	22 614	39	272	304,0	3	19 139
Westerwaldkreis	175	859,4	-	68 046	111	541	731,9	4	49 942
Rheinland-Pfalz	2 514	14 480,9	131	1 418 856	1 425	9 030	12 913,8	93	1 075 486
kreisfreie Städte	400	2 891,2	27	363 278	187	1 478	2 603,2	26	275 317
Landkreise	2 114	11 589,7	104	1 055 578	1 238	7 552	10 310,7	67	800 169
					. 200	. 552		٠.	220.00

T 6 Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten und Art der Beheizung

	Insgesamt	Vorwiegend verwendete Heizenergie								
		davon sind ausgestattet mit								
Gebäudeart		Fern- heizung	Block- heizung	Zentral- heizung	Etagen- heizung	Einzelraum- heizung	ohne Heizung			
				Anzahl						

		Wohnba	u				
Wohngebäude zusammen	6 387	266	187	5 841	52	25	16
darin: Wohnungen	13 320	2 012	488	10 546	180	27	67
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	5 060	186	156	4 673	12	24	9
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	692	10	2	663	13	-	4
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	622	66	28	497	27	1	3
darin: Wohnungen	5 912	1 054	324	4 339	142	3	50
Wohnheime	13	4	1	8	-	-	-
darin: Wohnungen	964	752	4	208	-	-	-
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	354	41	18	279	15	-	1
darin: Wohnungen	3 615	641	203	2 660	81	-	30

Nichtwohnbau										
Nichtwohngebäude zusammen	1 425	41	13	519	13	63	776			
davon										
Anstaltsgebäude	11	2	1	7	-	1	-			
Büro- und Verwaltungsgebäude	128	6	1	109	3	9	-			
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	214	-	2	14	-	2	196			
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	914	16	9	297	8	37	547			
darunter										
Fabrik- und Werkstattgebäude	180	11	3	110	2	13	41			
Handels- und Lagergebäude	423	3	5	133	6	20	256			
Hotels und Gaststätten	25	2	1	20	-	2	-			
Sonstige Nichtwohngebäude	158	17	-	92	2	14	33			

Fertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten und verwendeter Heizenergie

			Vorwie	gend verwende	te primäre Heiz	energie	
Gebäudeart	Insgesamt	Gas	Umwelt- thermie	Geothermie	Holz	Strom	sonstige ¹
				Anzahl			

		Wohnba	u				
Wohngebäude zusammen	6 371	2 239	2 702	581	222	184	443
darin: Wohnungen	13 253	4 879	3 917	923	767	362	2 405
davon							
Wohngebäude mit 1 Wohnung	5 051	1 685	2 243	468	173	156	326
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	688	270	290	68	14	15	31
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	619	277	169	43	35	13	82
darin: Wohnungen	5 862	2 452	1 094	309	566	176	1 265
Wohnheime	13	7	-	2	-	-	4
darin: Wohnungen	964	202	-	10	-	-	752
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	353	149	95	21	23	4	61
darin: Wohnungen	3 585	1 523	650	177	462	22	751
		Nichtwohn	bau				
Nichtwohngebäude zusammen	648	333	108	26	34	66	81
davon							
Anstaltsgebäude	11	5	2	-	-	1	3
Büro- und Verwaltungsgebäude	128	57	36	10	6	11	8
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	18	7	2	1	2	1	5
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	366	209	50	11	16	36	44
darunter							
Fabrik- und Werkstattgebäude	139	82	17	4	5	8	23
Handels- und Lagergebäude	167	91	26	5	7	24	14
Hotels und Gaststätten	25	13	3	-	1	3	5
Sonstige Nichtwohngebäude	125	55	18	4	10	17	21

¹ Öl, Fernwärme, Solarthermie, Biogas, sonstige Biomasse und sonstige Heizenergie.

T 8	Fertigstellungen im Wohnbau 2018 nach Gebäudearten, Bauherren sowie
10	Durchschnittsgrößen und -kosten

	Wohnfläche je		Umbauter Raum je		Veranschlagte Baukosten je			
Gebäudeart Bauherr	Gebäude	Wohnung	Gebäude	Wohnung	Gebäude	Wohnung	m² Wohn- fläche	m³ umbauter Raum
	m²		m³		1 000	EUR	EUR	

Daurieri				1 000 EUR		nacne	Raum			
	m²		m³			EU	R			
		Neuba	u insgesamt							
Wohngebäude zusammen	232	111	1 246	597	388	186	1 672	311		
davon	232	111	1 240	597	300	100	1072	311		
Wohngebäude mit 1 Wohnung	159	159	857	857	270	270	1 695	315		
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	226	113	1 160	580	366	183	1 624	316		
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	787	83	4 221	444	1 274	134	1 618	302		
Wohnheime	2 321	31	14 902	201	5 001	67	2 155	336		
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	871	85	4 694	460	1 401	137	1 609	298		
Bauherren beim Neubau insgesamt										
Öffentliche Bauherren	631	84	2 649	353	1 212	162	1 923	458		
Unternehmen	438	83	2 340	444	684	130	1 560	292		
Private Haushalte	191	134	1 027	718	326	228	1 708	318		
Organisationen ohne Erwerbszweck	901	41	6 341	291	2 025	93	2 247	319		
		Neubau	Fertigteilbau							
	4		-	004	255	0.15	4 000	224		
Wohngebäude zusammen davon	157	132	789	664	255	215	1 622	324		
Wohngebäude mit 1 Wohnung	144	144	727	727	236	236	1 642	325		
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	200	100	1 015	507	341	170	1 701	336		
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	842	88	3 759	395	1 078	113	1 281	287		
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-	-		
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	974	107	4 252	468	1 337	147	1 373	314		
	Bauher	ren beim	Neubau Ferti	gteilbau						
Öffentliche Bauherren	587	67	3 173	363	854	98	1 455	269		
Unternehmen	183	101	756	419	227	126	1 242	300		
Private Haushalte	153	140	785	717	257	235	1 676	327		
Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-	-		
	Neu	ıbau kon [,]	ventionelle Ba	uart						
Wohngebäude zusammen	254	108	1 379	588	427	182	1 680	309		
davon	204	100	1379	300	421	102	1 000	309		
Wohngebäude mit 1 Wohnung	165	165	902	902	282	282	1 711	313		
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	230	115	1 187	593	371	186	1 611	313		
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	786	83	4 235	446	1 280	135	1 630	302		
Wohnheime	2 321	31	14 902	201	5 001	67	2 155	336		
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	867	85	4 709	459	1 403	137	1 618	298		
	Bauherren b	eim Neu	bau konventio	nelle Bau	ıart					
Öffentliche Bauherren	639	88	2 544	351	1 284	177	2 008	505		
Unternehmen	483	82	2 619	445	764	130	1 581	292		
Private Haushalte	203	132	1 104	718	348	227	1 716	316		
Organisationen ohne Erwerbszweck	901	41	6 341	291	2 025	93	2 247	319		

T 9 Fertigstellungen im Nichtwohnbau 2018 nach Gebäudearten, Bauherren sowie Durchschnittsgrößen und -kosten

Gebäudeart	Nutzfläche	Nutzfläche Umbauter Veranschlagte Baukosten j			
Bauherr	je Ge	bäude	Gebäude	m² Nutzfläche	m³ umbauter Raum
	m²	m³	1 000 EUR	EUR	

				Nutznacno	radin
	m²	m³	1 000 EUR	EUR	
	Ne	eubau insgesamt			
Nichtwohngebäude zusammen davon	906	6 337	755	833	119
Anstaltsgebäude	2 540	11 263	4 170	1 642	370
Büro- und Verwaltungsgebäude	1 060	5 546	1 732	1 634	312
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	617	4 110	288	467	70
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	972	7 376	635	653	86
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 281	9 618	1 018	795	106
Handels- und Lagergebäude	1 234	10 328	681	552	66
Hotels und Gaststätten	1 096	4 702	1 700	1 551	362
Sonstige Nichtwohngebäude	678	3 637	1 051	1 550	289
	Bauherren	beim Neubau insg	esamt		
Öffentliche Bauherren	770	3 735	1 425	1 852	382
Unternehmen	1 149	8 505	824	717	97
darunter: Immobilienfonds	7 453	79 581	4 523	607	57
Private Haushalte	243	1 258	207	852	164
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 160	5 964	1 578	1 361	265
	Na	de esta Constituto ille est			
		ubau Fertigteilbau			
Nichtwohngebäude zusammen davon	1 092	8 357	677	620	81
Anstaltsgebäude	1 224	4 764	2 244	1 833	471
Büro- und Verwaltungsgebäude	875	4 164	1 334	1 524	320
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	697	4 582	259	371	56
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	1 276	10 344	722	566	70
Fabrik- und Werkstattgebäude	1 530	11 171	1 117	730	100
Handels- und Lagergebäude	1 456	12 979	693	476	53
Hotels und Gaststätten	629	2 897	1 095	1 741	378
Sonstige Nichtwohngebäude	530	2 971	553	1 043	186
	Bauherren b	peim Neubau Fertiç	gteilbau		
Öffentliche Bauherren	425	2 271	481	1 131	212
Unternehmen	1 311	10 282	794	606	77
darunter: Immobilienfonds	10 757	119 349	5 937	552	50
Private Haushalte	259	1 352	136	526	101
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 351	8 582	919	680	107
	Naubau	konventionelle Ba	u ort		
Nichtwohngebäude zusammen davon	750	4 643	820	1 093	177
Anstaltsgebäude	2 832	12 707	4 597	1 623	362
Büro- und Verwaltungsgebäude	1 154	6 246	1 934	1 676	310
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	538	3 638	318	592	88
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude darunter	685	4 573	552	807	121
Fabrik- und Werkstattgebäude	956	7 587	890	930	117
Handels- und Lagergebäude	942	6 851	665	706	97
Hotels und Gaststätten	1 359	5 717	2 041	1 502	357
Sonstige Nichtwohngebäude	755	3 983	1 310	1 735	329
	Bauherren beim	Neubau konventio	nelle Bauart		
Öffentliche Bauherren	993	4 685	2 038	2 052	435
Unternehmen	963	6 469	858	890	133
darunter: Immobilienfonds	1 946	13 301	2 167	1 114	163
Private Haushalte	236	1 220	235	996	193
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 094	5 064	1 805	1 650	356

T 10	Fertigstellungen im Fertigteilbau 2018 nach Gebäudearten und Bauherren

	Errichtung neuer Gebäude										
Gebäudeart	Cobanda	Pourmirt -4	NI. 14-412 - 1	Wohr	nungen	\/\oh===	veran-				
Bauherr	Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	insgesamt	Wohnfläche	Wohnräume	schlagte Baukosten				
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	100 m²	Anzahl	1 000 EUR				
Wohn- und Nichtwohngebäude	2 088	6 566	7 554,6	1 721	2 277,6	9 271	806 901				
		Wohn	bau								
Wohngebäude zusammen 1 438 1 134 455,1 1 708 2 262,7 9 209 367 001											
davon											
Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 311	953	379,7	1 311	1 886,4	7 608	309 719				
Wohngebäude mit 2 Wohnungen	108	110	47,7	216	216,3	912	36 791				
Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	19	71	27,7	181	160,0	689	20 491				
Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-				
darunter: Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	11	47	23,8	100	107,1	409	14 704				
	E	Bauherren bei	m Wohnbau								
Öffentliche Bauherren	4	13	4,7	35	23,5	98	3 415				
Unternehmen	147	111	27,6	265	268,6	1 237	33 354				
davon											
Wohnungsunternehmen	59	71	25,8	156	170,6	685	18 388				
Immobilienfonds	-	-	-	-	-	-	-				
Sonstige Unternehmen Private Haushalte	88 1 287	40 1 010	1,8 422,8	109 1 408	98,0 1 970,6	552 7 874	14 966 330 232				
Organisationen ohne Erwerbszweck	1 201	1010	422,0	1 400	1 970,0	7 074	330 232				
		Nichtwo	hnbau								
Nichtwohngebäude zusammen	650	5 432	7 099,4	13	14,9	62	439 900				
davon											
Anstaltsgebäude	2	10	24,5	-	-	-	4 488				
Büro- und Verwaltungsgebäude	43	179	376,3	1	0,7	3	57 346				
Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	107	490	745,4	1	1,3	3	27 670				
Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	444	4 593	5 666,8	11	12,9	56	320 539				
darunter Fabrik- und Werkstattgebäude	102	1 139	1 560,5	4	5,1	26	113 921				
Handels- und Lagergebäude	240	3 115	3 494,9	5	6,7	26	166 305				
Hotels und Gaststätten	9	26	56,6	2	1,1	4	9 853				
Sonstige Nichtwohngebäude	54	160	286,4	_	-	-	29 857				
darunter: ausgewählte Infrastrukturgebäude	58	163	310,1	-	-	-	35 164				
	Ва	uherren beim	Nichtwohnba	u							
Öffentliche Bauherren	48	109	204,0	-	-	-	23 068				
Unternehmen	496	5 100	6 501,1	13	14,9	62	393 801				
davon											
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	104	471	728,4	1	1,3	3	25 824				
Produzierendes Gewerbe	172	1 845	2 577,3	4	3,0	17	165 474				
Handel, Kreditinstitute und Versicherungs- gewerbe, Dienstleistungen sowie Verkehr- und Nachrichtenübermittlung	220	2 784	3 195,4	8	10,6	42	202 503				
darunter: Immobilienfonds	5	597	537,9	-	-	-	29 684				
Private Haushalte	95	128	245,8	-	-	-	12 923				
Organisationen ohne Erwerbszweck	11	94	148,6	-	-	-	10 108				

T 11	Fertiggestellte \	Nohngebäude im	Fertigteilbau 201	8 nach Verwaltungsbezirken
------	-------------------	----------------	-------------------	----------------------------

		Errichtung neuer Gebäude			Davon Wohngebäude mit Wohnungen				
			Wohn	ungen				3 oder mehr	
Verwaltungsbezirk	Gebäude	Raum- inhalt	ins- gesamt	darin Wohn- fläche	veran- schlagte Baukosten	1	2	Gebäude	Wohnungen
	Anzahl	1 000 m³	Anzahl	100 m²	1 000 EUR		P	Anzahl	
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	16	8	16	20,1	1 987	16	-	-	-
Koblenz, St.	23	13	26	32,8	3 552	21	1	1	3
Landau i. d. Pf., St.	1	0	1	0,9	70	1	-	-	-
Ludwigshafen a. Rh., St.	10	24	44	46,8	7 833	7	-	3	37
Mainz, St.	20	29	54	64,7	10 159	15	3	2	33
Neustadt a. d. Weinstr., St.	22	15	24	33,4	3 825	20	2	-	-
Pirmasens, St.	2	1	2	2,9	474	2	-	-	-
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	12	21	46	38,7	6 459	9	1	2	35
Worms, St.	6	12	29	28,7	2 240	4	-	2	25
Zweibrücken, St.	8	4	8	10,2	1 864	8	-	-	-
Ahrweiler	62	47	68	92,0	15 813	57	4	1	3
Altenkirchen (Ww.)	31	23	31	43,4	6 810	31	-	-	-
Alzey-Worms	52	38	59	76,5	12 372	47	4	1	4
Bad Dürkheim	51	39	54	75,7	13 401	48	3	-	-
Bad Kreuznach	91	70	114	150,1	20 499	79	11	1	13
Bad Kreuznach, gkSt.	42	34	57	77,5	9 097	38	3	1	13
Bernkastel-Wittlich	117	66	132	144,4	24 572	102	15		-
Birkenfeld	18	16	19	26,7	4 688	17	1	_	_
Idar-Oberstein, gkSt.	4	4	5	7,4	1 364	3	1	_	_
Cochem-Zell	33	24	34	48,8	8 037	32	1	_	_
Donnersbergkreis	35	27	39	52,9	9 155	34	-	1	5
Eifelkreis Bitburg-Prüm	68	58	70	101,0	19 078	66	2	· -	-
Germersheim	40	31	53	64,7	9 950	34	4	2	11
Kaiserslautern	16	12	18	24,3	4 228	14	2	-	-
Kusel	14	10	15	20,3	3 508	13	1	_	_
Mainz-Bingen	151	122	163	235,8	39 433	140	10	1	3
Bingen am Rhein, gkSt.	3	3	5	6,3	1 004	1	2	_	-
Ingelheim am Rhein, gkSt.	4	5	5	8,1	1 379	3	1	_	_
Mayen-Koblenz	56	39	57	80,3	12 554	55	1	_	_
Andernach, gkSt.	5	3	5	6,3	976	5	-	-	_
Mayen, gkSt.	7	5	7	10,5	1 495	7	_	-	_
Neuwied	40	29	45	56,9	8 993	35	5	_	_
Neuwied, gkSt.	3	2	4	5,3	728	2	1	_	_
Rhein-Hunsrück-Kreis	45	37	47	70,4	11 133	43	2	-	_
Rhein-Lahn-Kreis	57	42	61	84,2	13 611	53	4	-	_
Lahnstein, gkSt.	3	3	3	5,8	1 088	3	_	-	_
Rhein-Pfalz-Kreis	39	33	48	68,4	11 284	34	4	1	6
Südliche Weinstraße	51	39	56	77,0	12 715	47	3	1	3
Südwestpfalz	53	42	59	79,1	13 653	47	6	-	-
Trier-Saarburg	83	69	92	133,0	23 846	74	9	-	-
Vulkaneifel	29	24	32	42,4	7 430	26	3	-	-
Westerwaldkreis	86	68	92	135,3	21 775	80	6	-	-
Phoinland Dfalz	4 420	4 404	1 700	2 262 7	367 004	1 214	100	40	101
Rheinland-Pfalz kreisfreie Städte	1 438	1 134	1 708	2 262,7	367 001 38 463	1 311	108	19 10	181
Landkreise	120 1 318	128 1 006	250 1.458	279,1	38 463	103	7 101	10 a	133
Lanuneise	1 318	1 006	1 458	1 983,6	328 538	1 208	101	9	48

T 12 Fertiggestellte Nichtwohngebäude im Fertigteilbau 2018 nach Verwaltungsbezirken

	Errichtung neuer Gebäude							
Verwaltungsbezirk	Gebäude	Raum- inhalt	Nutzfläche	Wohnungen	veran- schlagte Baukosten			
	Anzahl	1 000 m³	100 m²	Anzahl	1 000 EUR			
Frankenthal (Pfalz), St.	2	1	1,0	-	332			
Kaiserslautern, St.	9	107	136,7	-	17 153			
Koblenz, St.	5	47	133,3	-	9 466			
Landau i. d. Pf., St.	12	143	292,3	-	15 213			
Ludwigshafen a. Rh., St.	15	148	318,6	-	13 662			
Mainz, St.	6	32	55,6	-	6 294			
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	64	74,5	-	9 295			
Pirmasens, St.	4	56	71,9	-	8 904			
Speyer, St.	7	20	40,1	3	4 201			
Trier, St.	4	35	47,9	-	3 829			
Worms, St.	4	150	130,7	-	2 810			
Zweibrücken, St.	10	56	86,8	1	4 362			
Ahrweiler	30	289	302,6	-	20 514			
Altenkirchen (Ww.)	10	109	142,6	_	15 399			
Alzey-Worms	16	92	148,3	1	7 912			
Bad Dürkheim	24	142	147,1	_	10 408			
Bad Kreuznach	17	69	116,4	-	8 684			
Bad Kreuznach, gkSt.	16	64	107,9	-	8 334			
Bernkastel-Wittlich	30	353	554,2	2	24 971			
Birkenfeld	14	28	48,3	_	4 280			
ldar-Oberstein, gkSt.	6	16	24,7	_	1 629			
Cochem-Zell	23	68	97,0	_	4 733			
Donnersbergkreis	5	6	13,7	_	567			
Eifelkreis Bitburg-Prüm	44	260	439,8	_	25 959			
Germersheim	23	203	256,5	_	14 281			
Kaiserslautern	12	84	116,2	_	8 417			
Kusel	8	51	68,1	_	7 335			
Mainz-Bingen	42	698	638,5	_	32 872			
Bingen am Rhein, gkSt.	7	45	48,7	_	3 489			
Ingelheim am Rhein, gkSt.	8	46	50,6	_	10 117			
Mayen-Koblenz	49	252	389,7	_	28 436			
Andernach, gkSt.	8	40	67,6	_	6 133			
Mayen, gkSt.	1	3	4,8	_	170			
Neuwied	22	287	355,1	2	24 752			
Neuwied, gkSt.	5	74	62,8	-	3 253			
Rhein-Hunsrück-Kreis	21	80	132,6	1	8 247			
Rhein-Lahn-Kreis	14	37	62,7		4 265			
Lahnstein, gkSt.	2	4	6,1	_	1 054			
Rhein-Pfalz-Kreis	15	636	541,0	_	23 621			
Südliche Weinstraße	25	160	224,1	1	14 722			
Südwestpfalz	16	68	104,5	· -	8 042			
Trier-Saarburg	26	99	161,5	_	9 250			
Vulkaneifel	19	216	243,7	1	16 850			
Westerwaldkreis	58	288	405,9	1	19 862			
Rheinland-Pfalz	650	5 432	7 099,4	13	439 900			
kreisfreie Städte	87	858	1 389,3	4	95 521			
Landkreise	563	4 574	5 710,1	9	344 379			

T 13 Fertiggestellte Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden 2018 nach Raumzahl und Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Woh-	Davon mit Räumen						Räume	
	nungen insgesamt	1	2	3	4	5	6	7 oder mehr	in Woh- nungen
					Anzahl				
Frankenthal (Pfalz), St.	39	9	6	12	4	2	3	3	123
Kaiserslautern, St.	241	3	16	57	42	59	28	36	1 116
Koblenz, St.	276	4	42	46	65	41	40	38	1 251
Landau i. d. Pf., St.	309	15	83	119	46	26	8	12	1 015
Ludwigshafen a. Rh., St.	529	19	27	151	107	91	85	49	2 309
Mainz, St.	1 466	506	175	495	109	54	79	48	3 914
Neustadt a. d. Weinstr., St.	259	1	19	59	91	33	41	15	1 101
Pirmasens, St.	41	-	3	13	10	3	3	9	202
Speyer, St.	82	1	15	17	37	7	1	4	300
Trier, St.	773	58	269	234	87	52	34	39	2 450
Worms, St.	188	3	11	26	50	47	21	30	898
Zweibrücken, St.	166	121	3	6	5	2	13	16	398
Ahrweiler	508	14	68	129	79	84	59	75	2 301
Altenkirchen (Ww.)	146	1	3	35	28	23	21	35	785
Alzey-Worms	482	82	34	58	103	70	80	55	2 035
Bad Dürkheim	356	18	14	44	59	53	75	93	1 915
Bad Kreuznach	863	27	188	140	143	148	104	113	3 743
Bad Kreuznach, gkSt.	570	18	174	114	102	78	38	46	2 134
Bernkastel-Wittlich	519	24	79	74	84	84	70	104	2 481
Birkenfeld	101	1	8	7	9	16	21	39	650
ldar-Oberstein, gkSt.	35	-	4	3	2	6	6	14	204
Cochem-Zell	142	1	10	18	12	21	35	45	802
Donnersbergkreis	144	2	6	16	18	28	21	53	807
Eifelkreis Bitburg-Prüm	647	13	103	94	49	99	145	144	3 485
Germersheim	580	61	48	92	118	99	75	87	2 593
Kaiserslautern	174	2	5	7	22	39	49	50	1 037
Kusel	126	-3	6	7	17	29	28	42	768
Mainz-Bingen	1 622	30	194	262	250	246	321	319	7 995
Bingen am Rhein, gkSt.	123	8	8	37	30	21	7	12	495
Ingelheim am Rhein, gkSt.	181	2	34	26	59	25	17	18	764
Mayen-Koblenz	826	74	62	170	122	119	133	146	3 899
Andernach, gkSt.	154	1	20	59	15	12	19	28	715
Mayen, gkSt.	120	41	14	17	24	8	6	10	368
Neuwied	345	4	38	64	42	64	78	55	1 737
Neuwied, gkSt.	133	3	27	38	6	15	35	9	570
-		2							1 340
Rhein-Hunsrück-Kreis Rhein-Lahn-Kreis	285 281	3	21 34	65 25	66 48	39 34	49 76	43 61	1 509
Lahnstein, qkSt.			34 9						
, 0	41 647	1		5	- 161	4	11	11	207
Rhein-Pfalz-Kreis	647	34	52 51	114	161	84	101	101	2 972
Südliche Weinstraße	417	36	51	65 33	43	69 51	76 40	77 56	1 947
Südwestpfalz	223	-	21	23	23	51	49	56 167	1 231
Trier-Saarburg	684	2	53	85	114	133	130	167	3 712
Vulkaneifel	131	3	12	19	17	28	23	29	685
Westerwaldkreis	790	110	120	121	98	87	134	120	3 295
Rheinland-Pfalz	15 408	1 281	1 899	2 969	2 378	2 164	2 309	2 408	68 801
kreisfreie Städte	4 369	740	669	1 235	653	417	356	299	15 077
Landkreise	11 039	541	1 230	1 734	1 725	1 747	1 953	2 109	53 724

Impressum

Herausgeber: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0 Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte/

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2019

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.